

i3-garden - news

Tipps aus der Praxis: siehe auch http://i3-garden.at/anleitungen/

- Beim Zusammenbau der i-Docks- bitte darauf achten, dass die 3 Teile der i-Docks fest zusammengepresst werden (meist hört man ein "Click"). Ansonsten kann das Einführen in die Pflanzplatte mühsam werden.
- Bepflanzung im i-Dock: hier wird oft der Fehler gemacht, dass zu viel Erdsubstrat von vorne in die i-Docks auf die Wurzeln gepresst wird - einfach ganz lose mit Erde füllen, dann wachsen die Wurzeln ganz schnell in den Erdsack. 1=Neu-Bepflanzung, 2=Wieder-Bepflanzung
- Öffnen des Pflanzsackes/Pflanzpositionen: Hier haben Anwender manchmal einfach ein Kreutz in den Sack geschnitten, anstatt den Sack hier rund auszuschneiden. Dabei bildet dann das Material quasi ein Dach über den Wurzeln, d.h. das Wasser kommt nicht direkt zu den Wurzeln.
- Pflanzschilder: die CNC-Ausbrüche der Pflanzplatte sind kein Abfall! Diese verwenden Sie bitte als wieder-beschreibbare Pflanzschilder (mit Bleistift).
- i3-automatisches Bewässerungsset: bei voller Bepflanzung speziell mit stark-saugenden Pflanzen (Salate etc.) und sehr heißer längerer Witterung (30°C+) stößt das "druckfreie" integrierte Bewässerungssystem an seine Grenzen, d.h. die Wasser-Durchflussmenge kann zu gering sein. Empfehlung / Abhilfe für diese Zeit:
 - Beim Nachfüllen jeweils ca. ½Lt. Wasser zusätzlich in das Substrat gießen (beim Benjamin oben in die zentrale Gießrille, beim Max einfach oben in das Substrat)
 - "Leidenden" Pflanzen etwas Wasser <u>direkt in das i-Dock</u> geben
 - Wasserbehälter höher setzen z.B. +15cm in der Höhe ergibt +40% Durchflussmenge
 - Wenn ein Wasseranschluss in der Nähe vorhanden ist, Direktanschluss mit
 - <u>i3-Druckminderer</u> (siehe i3-Zubehör)
 - i3-Solarpumpe (siehe i3-Zubehör)
- Nachpflanzung bei heißen Temperaturen: bei langer Sonnenbestrahlung direkt auf die i-Docks mit Jungpflanzen bei hohen Temperaturen (30°C+) empfiehlt es sich, diese i-Docks für kurze Zeit mit Alufolie (aus der Küche) zu umwickeln - ca. 1 Woche, bis die Wurzeln in den Erdsack gewachsen sind.
- Algenbildung im Wasserbehälter: bei starker direkter Sonnenbestrahlung kann es im Wasserbehälter (i3-Bewässerungssystem) zur natürlichen Algenbildung kommen. Eine einfache und Chemie-freie Verbesserung erreicht man durch Beschattung, z.B. Umwickeln des Behälters mit Alufolie (aus der Küche).
- Winter-Pause: Wenn Sie den Garten für längere Zeit außer Funktion nehmen, lassen Sie bitte die i-Docks im System stecken (speziell die oberen Positionen)- dies verhindert ein Zusammensacken/Verklumpen des Erdsubstrates und hält die Öffnungen im Erdsack in Position.

Um Ihnen auch in Zukunft Tipps und Tricks aus der Praxis zukommen lassen zu können, melden Sie sich doch bitte einfach für den i3-Newsletter an (https://i3-garden.com/shop/Newsletter). Wir versprechen Ihr Postfach nicht zu überlasten!

Wir wünschen Ihnen eine tolle Gartensaison und viel Spaß mit Ihren Pflanzen,

das i3-garden Team



















